



Einladung
für 8.3.2016

PRVA-STEIERMARK VERANSTALTUNG

PRofi-Treff: Katastrophenkommunikation, Public Communication und das Potenzial des Social Web

Sehr geehrtes PRVA-Mitglied,

vor zwei Jahren ist an der FH JOANNEUM in Graz der postgraduale Lehrgang „Public Communication“ etabliert worden. „Public Communication“ verstand sich von Beginn an nicht nur als Chance zu innovativer beruflicher Professionalisierung auf akademischem Niveau, sondern auch als Perspektive, im Rahmen einer intensiven Auseinandersetzung in Theorie und Praxis der Frage nach der Entwicklung von Kommunikation nachzugehen. Die ersten nunmehr vorliegenden Abschlussarbeiten kommen zu interessanten Ergebnissen, was die Zukunft öffentlicher Kommunikation anlangt.

Jetzt können wir Ihnen einige der ersten Abschlussarbeiten vorstellen und laden sehr herzlich zum

PRofi-Treff „Katastrophenkommunikation, Public Communication und das Potenzial des Social Web“

**am Dienstag, dem 8. März 2016, um 18.00 Uhr,
im Steirischen Presseclub, Bürgergasse 2, 8010 Graz**

mit:

- FH-Prof. Heinz M. FISCHER, Vorsitzender des Departments Medien & Design und Leiter des Lehrganges Public Communication an der FH JOANNEUM,
- Mag. (FH) Larissa FRIEDL, M.A. – sie untersuchte den Weg von Public Relations zu Public Communication.
- Thomas MEIER, M.A. – er untersuchte die Katastrophenkommunikation in der digitalen Welt vor dem Hintergrund sich verändernder öffentlicher Kommunikation sowie Möglichkeiten und Grenzen der Verwendung von Social Media bei Unglücksfällen.
- Mag. Sigrid SCHRÖPFER, M.A. – sie untersuchte das Potenzial des Social Web für kommunale Netzwerke in Zeiten des Wandels öffentlicher Kommunikation.

Der PRVA bedankt sich bei seinen Wirtschaftspartnern für die Unterstützung der Verbandsarbeit



Wir ersuchen um Anmeldung über unsere Website bis spätestens 3. März.

Mit herzlichen Grüßen

Martin Novak, Christoph Pelzl, Markus Simmerstatter
PRVA Steiermark
Leitung Landesorganisation
T +43 664 4048 123

PRVA Steiermark

steiermark@prva.at
www.prva.at

Der PRVA bedankt sich bei seinen Wirtschaftspartnern für die Unterstützung der Verbandsarbeit

